

Radebeul > Sport > Beim Schloss-Triathlon in Moritzburg siegt der Chemnitzer Thomas Jänsch



## TRIATHLON

# Beim Schloss-Triathlon in Moritzburg siegt der Chemnitzer Thomas Jänsch



**Moritzburg** (DNN/tina). In einem wahren Krimi hat sich der Chemnitzer Thomas Jänsch den Titel des "Barockman" beim 10. Moritzburger Schloss-Triathlon gesichert. Zweiter wurde Carsten Neise vom TV Dresden, Dritter Norbert Huber (CIS Amberg).

Dabei war der Wettkampf über 3,8 Kilometer Schwimmen, 180 Kilometer Radfahren und 42,195 Kilometer Laufen an Spannung kaum zu überbieten. Nach der Auftaktdisziplin stieg der Ungar Raymond Bükkösi mit neuem Streckenrekord (52:16 Minuten) aus dem Wasser als Erster auf das Rad. Der spätere Sieger Jänsch hatte zu diesem Zeitpunkt 13 Minuten Rückstand auf den Führenden. Der

Für viele der 800 Teilnehmer standen der Spaß und die Zielankunft im Vordergrund.

Chemnitzer stellte aber über die Radstrecke ebenfalls eine neue Bestzeit auf (4:39,25 Stunden) und schob sich so auf den ersten Platz. Bükkösi musste abreißen lassen, und so ging Jänsch mit einer Zehn-Minuten Führung vor dem Dresdner Carsten Neise auf die Marathondistanz. Nach den knapp 43 Kilometern trennten Jänsch und Neise im Ziel unglaubliche 27 Sekunden.

Der Vorjahressieger Norbert Huber kam als Dritter ins Ziel und wurde von seinen Gefühlen völlig übermannt. Die vergangenen Monate konnte der Titelverteidiger kaum trainieren, wollte aber unbedingt teilnehmen. Durch eine starke Willensleistung schob er sich letztlich auf den Bronzerang. Bei den Frauen sicherte sich Annett Burchert vom PSV Erfurt den Titel der "Barockfrau". Nach 11,13 Stunden stand sie als Siegerin fest. Dabei absolvierte die Thüringerin ihren ersten Langmarathon überhaupt.

*Aus den Dresdner Neuesten Nachrichten vom 20.06.2011.*

© DNN-Online, 20.06.2011, 09:42 Uhr



